



Ein Netzwerk von mehr als 200 Biohöfen

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – In Deutschland wirtschaften mehr als 23 000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft über 200 Biohöfe zu Demonstrationsbetrieben ernannt. Diese Biobetriebe öffnen ihre Türen für alle Interessierten sowie die Presse und zeigen wie der Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Das Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Vereine oder Schulklassen. Die Biohöfe bieten in der Regel Hof- und Feldführungen und führen auch Veranstaltungen zu speziellen Fragestellungen durch. Eine Koordinationsstelle unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl, informiert über die Schwerpunkte der Höfe und berät die Presse bei Recherchen und Anfragen.

Weitere Informationen:

www.demonstrationsbetriebe.de
www.bio-live-erleben.de

Kontakt:

**Koordinationsstelle Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau**
Tel: 0228 - 41 00 28 - 3
E-Mail: info@demonstrationsbetriebe.de

BÖLN Das Bundesprogramm

Das Netzwerk der Demonstrationsbetriebe ist ein Projekt des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Unterstützung der ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft.

Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft und andere Formen nachhaltiger Landbewirtschaftung in Deutschland zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen.

Weitere Informationen:

www.bundesprogramm.de
www.oekolandbau.de

BÖLN
Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft



181

Herausgeber:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
boeln@ble.de
© BLE 2015

Bio Hof Bölingen

Biohof im bundesweiten Netzwerk
Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau



Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau

„Unsere Philosophie - Wirtschaften
in Harmonie mit der Natur.“



Bio Hof Bölingen

Bert Krämer betreibt seinen Biohof schon seit 1985 als Bio-land-Betrieb. Mit Respekt vor der Natur erzeugt er gesunde und leckere Biolebensmittel voller Lebenskraft, Vitalität und einer besonders hohen inneren Qualität. Mit viel Liebe zum Detail hat er auf seinen Flächen ein intaktes Ökosystem geschaffen.

Bert Krämer ist gelernter Wasserbauingenieur und ein Quereinsteiger in der Biolandwirtschaft. Insgesamt baut er auf gut 10 Hektar mehr als 25 verschiedene Apfelsorten, Birnen, Mirabellen und Zwetschgen an. Als einer der ersten im Westen Deutschlands hat er sich intensiv um den biologischen Obstanbau bemüht und dort Pionierarbeit geleistet.

Heute gehört der Bio Hof Bölingen zu den führenden Bio-Obstbaubetrieben Deutschlands. In verschiedenen Gruppen, die sich um die Weiterentwicklung des biologischen Obstbaus bemühen, ist Bert Krämer sowohl in Deutschland als auch in Europa aktiv.



Unsere Angebote

Verkauf ab Hof:

Tägl. von 9.00 bis 18.00 Uhr

Kunden können im Hofladen Obst, Gemüse, Kartoffeln, Eier, Saft und mehr einkaufen.

Von Samstag bis Donnerstag per Selbstbedienung.
Freitags mit Verkostung und Beratung.

Hofbesuche und Veranstaltungen:

Seit mehr als 25 Jahren öffnet der Biohof seine Türen für interessierte Besucher und bietet Führungen und Veranstaltungen an. Dazu gehört seit über 15 Jahren das beliebte Apfefest, das an mehreren Wochenenden im September und Oktober stattfindet. Dann können Kunden und andere interessierte Verbraucher ihre Lieblingsäpfel selber pflücken und einen schönen Tag auf dem Hof verbringen.

→ „Lernort Bauernhof“

Seit 2008 gibt es zusätzlich den Lernort Bauernhof, wo Kinder, Jugendliche und Erwachsene den Zusammenhang von gesunder und nachhaltiger Landwirtschaft und dem eigenen Wohlbefinden durch Mitmachen und Anpacken bewusst erleben. Der Hof bietet auch Praktikumsplätze und FÖJ-Stellen an.

Betriebsart: Obstbaubetrieb

Betriebsfläche: 10,8 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche, davon 9,8 ha Obstbau und 1 ha Streuobst

Sortenspiegel: Kernobst: 25 Apfelsorten, 3 Birnensorten;
Steinobst: Zwetschgen und Mirabellen;
Besonderheit: 2 Apfelsorten sind für Allergiker geeignet

Anbauverband: Bioland

Bioland

So finden Sie uns



Anfahrt

Aus Richtung Koblenz: A 61 Ausfahrt Ringen, am Kreisel 3. Ausfahrt Richtung Ringen, an der Kirche rechts Richtung Meckenheim. Der nächste Ort ist Bölingen.
Aus Richtung Köln/Bonn: A 61 und A 565 Ausfahrt Altenahr, nächste Ausfahrt Gelsdorf. Rechts Richtung Bad Neuenahr-Ahrweiler bis Bölingen Mitte. Entfernung von Ausfahrt bis Bölingen beträgt circa 7 km.

Kontakt

Bio Hof Bölingen

Hubert Krämer
Rheinbacher Str. 136
53501 Grafschaft-Bölingen
Tel./Fax: 02641 - 2 18 21
E-Mail: info@bio-hof-boelingen.de
www.bio-hof-boelingen.de

